

Quartiersmanagementgebiet: (Gebiet der Sozialen Stadt gemäß § 171e BauGB)		Druckversion vom: 03.11.2011																
Körnerpark		im Bezirk: Neukölln																
Gebietsfestlegung : SB 29.11.2005 Aktionsraum plus Neukölln-Nord		finanzwirksame QM Kategorie: I 2011																
Gebietsbeauftragter (QM –Team) Mieterberatung Prenzl. Berg																		
Vor-Ort Büro Frau. Dr. Tag Frau Kücük Hr. Lautenschläger Herr Seid																		
BA Neu Frau Oltersdorf		SenStadt Herr Rödiger IV B 3-4																
Bevölkerungsstruktur <small>Quelle: Amt f. Statistik Berlin-Brandenburg</small>		Fördermittel																
Stand: 31.12.10		Bewilligte Programmmittel seit Gebietsfestlegung bis 3.807 T€ 31.12.2010																
<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>QM</th> <th>Berlin</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Einwohner:</td> <td>11.302</td> <td>3.387.562</td> </tr> <tr> <td>Migrantenanteil:</td> <td>53,37%</td> <td>25,75%</td> </tr> <tr> <td>Transferleistungsbezieher:</td> <td>38,87%</td> <td>14,64%</td> </tr> <tr> <td>Arbeitslosenanteil:</td> <td>11,11%</td> <td>6,43%</td> </tr> </tbody> </table>			QM	Berlin	Einwohner:	11.302	3.387.562	Migrantenanteil:	53,37%	25,75%	Transferleistungsbezieher:	38,87%	14,64%	Arbeitslosenanteil:	11,11%	6,43%		
	QM	Berlin																
Einwohner:	11.302	3.387.562																
Migrantenanteil:	53,37%	25,75%																
Transferleistungsbezieher:	38,87%	14,64%																
Arbeitslosenanteil:	11,11%	6,43%																
Gebietsgröße: 36,21 ha																		
Vorrangige Bebauungsart / Infrastruktur <small>Quelle: IHEK 31.12.2010</small> Innerstädtisches Altbaugelände / 10 Kitas, 3 Schulen mit dazugehörigen Horten, Nachbarschaftsheim, eine Jugendeinrichtung, Heim für Menschen mit psychischer Behinderung, Arbeiterwohlfahrt, Familienhilfe/ Betreutes Einzelwohnen, Sozialpädagogisches Zentrum, Verein zur sprachlichen und kulturellen Integration, diverse kulturelle Einrichtungen und gemeinnützige Kulturvereine, Galerie im Körnerpark, Jüdisches Theater u.a.																		
Stärken / Schwächen <small>Quelle: IHEK 31.12.2010</small>																		
Stärken gute und preiswerte Altbauwohnungen; hervorragende Verkehrsanbindung; Körnerpark/ "Körnerkiez"; engagierte Schulen; ethnisch-kulturelle Vielfalt		Schwächen finanziell schwache Familien; hohe Arbeitslosigkeit; geringes Bildungsniveau; räumliche Enge der Schulen; kein Vereinssport; geringfügige Gewerbevielfalt; Wohnungs- und Gewerbeleerstand																
Entwicklungsziele <small>Quelle: IHEK 31.12.2010</small> Vorrangig: Bildungsförderung; Integrationsförderung; Partizipationsförderung und verstärkte Bewohneraktivierung Zusätzlich: Belebung einer stadtteilbezogenen Kunst- und Kulturszene, Gesundheitsförderung, Gewerbeentwicklung, Verbesserung des Wohnumfeldes und Erhöhung der Sicherheit durch Gewaltprävention																		
Beispielhafte Projekte aus dem Gebiet (QF 1-5) <small>Quelle: IHEK 31.12.2010</small>																		
soziointegrativ Projekte im Nachbarschaftsheim Neukölln; Sprach- und Bewegungsförderung im Bereich der Kindertagesstätten; Vernetzung der zahlreichen Vereine und Einrichtungen; Schaffung eines Jugendtreffpunktes sowie eines Familienbildungszentrums in Absprache mit dem Jugendamt. Bildung und Integration: Unterstützung der Schulen, Elternarbeit, Kooperation mit den Horten, Hausaufgabenbetreuung, Musik-, Theater- und Sportprojekte, Vernetzung von Einrichtungen zur Schaffung besserer Voraussetzungen für den Übergang Kita – Grundschule. Öffentlichkeit: Kiezzeitung, Quartierswebsite; Kiezredaktion, sommerliches Kiezfest; Weihnachtsbasar; „Kunstaktionstage“; winterliche Illuminationen; Unterstützung kultureller Einrichtungen (T27, „Leuchtturm“ Boom!, Werkstatt, Fincan, Laika u.a.) und Initiativen (Körnerschnitzel und 48 Stunden, Nacht & Nebel in Neukölln)		investiv Aufwertende bauliche Maßnahmen im und rund um das Nachbarschaftsheim sowie Schaffung zusätzlicher Räumlichkeiten, Neugestaltung der Spiel-, Sport und Freiflächen; - Einrichtung einer Cafeteria mit neugestaltetem Vorplatz in der Albrecht-Dürer-Oberschule; Neugestaltung von Plätzen in der Emser Straße. Um- und Neugestaltung der Spiel- und Bolzplätze sowie der Hof Freifläche in der Schierker Straße, Gesamtkonzept einer verkehrsberuhigten Spiel Landschaft durch Integration eines Teils der durch Straßenschließung dazu gewonnen Spielfläche auf der Selkestraße; Installation von Hundekotbeutel Spendern und Förderung der Einrichtung von begrünten Baumscheiben																